

Inhalt

PROLOG

CHRISTOPHER BANDITT · NADINE JENKE · SOPHIE LANGE

Die DDR im Plural

Einleitung 13

AUFBAUJAHRE

LIVIA BREMME

„Ist Ihr Mann auch manchmal so seltsam?“

Mediale Darstellungen von Kriegsheimkehrern in der SBZ 21

NADINE JENKE

Eine Frage der Würdigkeit?

Zur Rolle von NS-Verfolgten im Gerichtssaal 34

RAPHAEL SCHLATTMANN

„Das Schicksal des Universums“

*Auseinandersetzungen über kosmologische Fragen
in der SBZ und frühen DDR* 48

ARNE LINDEMANN

Bäume fallen für den Zweijahrplan

*Die Technik in der Urgesellschaft als Vorbild
für die sozialistische Produktion* 61

SEBASTIAN STUDE

Kernkraftwerk und LPG

Vom Aufbau des Sozialismus auf dem Lande 73

DEUTSCH-DEUTSCHE EPISODEN

ARNE HOFFRICHTER

Politisch verfolgt?

Norm und Rechtsanwendung

im westdeutschen Notaufnahmeverfahren 87

TILMAN WICKERT

Liebesgaben aus West-Berlin

Die Solidaritätssammlungen der bundesdeutschen Studentenschaft

und das Amt für gesamtdeutsche Studentenfragen 100

MORITZ REININGHAUS

Die Grenzgänge des Rudolf Schottlaender

Ein deutsch-jüdischer Lebensweg zwischen Ost und West 112

BENJAMIN GLÖCKLER

Die Alten jenseits und diesseits der Mauer

Deutsch-deutsche Altersbilder zweier Wohlfahrtsorganisationen

im Vergleich 124

SOPHIE LANGE

Umweltschutz ist (k)eine Einbahnstraße

DDR-Umweltpolitik in den deutsch-deutschen Beziehungen 137

KÄMPFE

JOHANNES MÜHLE

Bereit sein ist alles

Kriegsgefahr und Gefechtsbereitschaft als Dauerzustand

des „sozialistischen Friedensstaates“ DDR 151

VÍCTOR MANUEL LAFUENTE

Auf der Südseite des Kalten Krieges

Die DDR-Diplomatie und der Falklandkrieg 162

DANIEL R. BONENKAMP

Frauen bei der Stasi

Sozialprofile in der ostdeutschen Geheimpolizei 174

PHILIPP SCHULTHEISS

Der demilitarisierte Mann

Ehemalige NVA-Angehörige und ihr Ankommen

in der postmilitärischen Gesellschaft

des wiedervereinigten Deutschlands 185

KÜNSTE

FLORIAN KORN

„Wenige Künstler sind diesem ungeheuerlichen Thema
gerecht geworden“

*Künstlerische Auseinandersetzungen mit der
nationalsozialistischen Vergangenheit*

als verbindender Bezugspunkt im Ost-West-Konflikt 201

KERSTIN HOHNER

Sturmböen über der Ostsee

Wie die Erzählung „Die Reise nach Jaroslaw“

von Rolf Schneider den Rostocker Hinstorff Verlag

ins Wanken brachte 212

PHILIPP WILLE

Vom Leutnant zum Kommissar

Wandel in der Darstellung der Deutschen Volkspolizei

in der DDR-Kriminalfilmreihe „Polizeiruf 110“ 222

WENDE ...

CHRISTOPHER BANDITT

„Die hatten ja auch alle kein Telefon“

Ostdeutsche Telefonverhältnisse vor und nach der „Wende“ 237

HELENA GAND	
„Auferstanden aus Ruinen und Europa zugewandt“ <i>Zuschriften an Politikerinnen und Politiker</i> <i>zur Hymnenfrage 1990</i>	250
JESSICA BOCK	
„Wenn wir nicht losgehen, geht niemand los“ <i>1989/90 und der ostdeutsche Feminismus</i>	261
FELIX SCHNEIDER	
Unbewusste Koalition <i>Die Rückkehr ehemaliger Gutsbesitzer:innen</i> <i>im Spiegel der Lokalpresse</i>	273
... OHNE ENDE?	
ANNA HESSE	
Die „Ostler“ in Bonn <i>Ostdeutsche Bundestagsabgeordnete im Blick</i> <i>westdeutscher Printjournalisten zwischen 1990 und 1994</i>	289
ALEXANDER MENNICKE	
„Der Rest von Leipzig“ <i>Geschichtsaneignung und konstruierte Kontinuität</i> <i>im Fußballstadion</i>	300
MARIELOUISE LABRY	
„Isn't history over?“ <i>Transkulturelles Erinnern an die DDR</i> <i>in der Gegenwartsliteratur</i>	313
ROBERT SCHOLZ	
Jenseits des Shitstorms <i>Die Unrechtsstaats-Debatte auf Twitter</i> <i>und ihr geschichtswissenschaftliches Potenzial</i>	325

EPILOG IM PLURAL

KERSTIN BRÜCKWEH

Vom (Un)Sinn der Fußnote

Herausforderung für Forschende

in der öffentlichen Geschichtsarbeit 339

MANJA PRÄKELS

Kein abgeschlossenes Kapitel

Erinnerungen als Rohstoff der Geschichte 345

JENS SCHÖNE

Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft, DDR

Einige Überlegungen 350

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS 355

AUTORINNEN UND AUTOREN 359

Prolog